

Füßchen dieses Herrschers. Als ich ihn zuerst erblickte, hatte er eben sein neunundzwanzigstes Jahr erreicht und befand sich also in der Blüte seiner Kraft. Sieben Jahre schon hatte er als ein glücklicher und stets siegreicher König regiert. Seine Kleidung war einfach und ohne Prunk und glich halb der asiatischen, halb der europäischen Tracht. Ein leichter goldener Helm, mit fein gearbeiteten Zierraten, funkelnden Diamanten und wallenden Federn geschmückt, deckte sein Haupt; ein langes Schwert in goldener Scheide klornte an seiner Hüfte, und einen krummen, edelsteinbesetzten Dolch trug er im Gürtel. Das Schwert war beinahe drei Zoll lang und sehr breit, so daß für einen so kleinen Mann viel Kraft dazu gehörte, es zu schwingen. Wenn er sehr nahe an mich herankam, zog er es gewöhnlich aus der Scheide, um sich sogleich verteidigen zu können für den Fall, daß ich mich von meiner Kette losrißte. Seine Stimme war hell und deutlich und klang so stark, daß ich ihn sehr gut verstand, wenn ich mich auch in meiner vollen Höhe aufrichtete. Er redete mich mehrmals an, und ich antwortete stets mit der größten Ehrfurcht. Doch glaube ich nicht, daß er mich verstanden hat, so wenig als ich ihn verstehen konnte. Sein Hofstaat, Herren und Damen, kribbelten um ihn her, und ihre bunten Kleider blitzten von Gold und Edelstein, so daß mir schien, wenn ich das Gewimmel anblickte, als sähe ich auf einen bunten, kunstreich in prächtigen Farben gestickten Teppich hinab.

Als der König inne wurde, daß er keine Silbe von meinen Worten zu deuten imstande war, winkte er einige gegenwärtige Gelehrte herbei und befahl ihnen, einen Versuch zu machen, sich mit mir zu verständigen. Ich selbst suchte ihnen die Mühe zu erleichtern, und sprach nach der Reihe in allen Mundarten, in welchen ich einige Übung hatte. Ich sprach deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch, die lingua franca — aber alles war vergebens; der Hof zog sich endlich zurück, da er sah, daß an eine Unterhaltung mit mir nicht zu denken war.

Als der Hofstaat sich entfernt hatte, mußte ich, trotz der Wachen, die zu meinem Schutze zurückgeblieben waren, viel von dem Unge-